

# **Studien- und Berufsorientierung an der Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesamtschule**

Liebe Eltern,

hiermit informieren wir Sie über das vielfältige Angebot der Berufsorientierung an unserer Schule.

## **Was ist die Berufsorientierung?**

Zur Berufsorientierung gehören zwei Faktoren:

Auf einer Seite befinden sich Schüler, die sich neben der Schule auch beruflich orientieren müssen, um die eigenen Interessen, Kompetenzen, Ziele sowie Wünsche kennenzulernen. Der zweite Faktor ist die sehr dynamische Arbeitswelt, mit vielen Arbeitgebern und deren Anforderungen an Arbeitnehmer.

Unsere Schule dient hier als Schnittstelle zwischen Arbeitgebern und den zukünftigen Arbeitnehmern. Bei derzeit 327 Ausbildungsberufen und über 20.000 Studiengängen wird deutlich, wie wichtig es ist Ihre Kinder auf die Zeit nach der Schule vorzubereiten.

## **Was bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern an?**

Als eine der wenigen Schulen starten wir bereits in der 7. Klasse mit dem Berufsorientierungstraining. In Kooperation mit dem Technikzentrum Minden ermöglichen wir Schülerinnen und Schülern im Rahmen einer eintägigen Veranstaltung spielerisch ihre ersten Erfahrungen zu sammeln.

In der 8. Klasse starten wir mit unserer Potenzialanalyse. Mit Unterstützung eines externen Partners können unsere Schülerinnen und Schüler an einem Tag diverse Übungen absolvieren und so proaktiv Interessen abgleichen und eigene Potenziale erkennen.

Des Weiteren bieten wir in der 8. Klasse die Berufserkundungstage an mit dem Ziel in drei Tagen drei verschiedene Berufe in Form eines Praktikums kennenzulernen. Oft sind es die Berufe der Eltern, möglich ist jedoch auch, dass Verwandte, Freunde oder Bekannte Ihren Kindern die Möglichkeit bieten, einen Beruf in ihren Unternehmen/Betrieb kennenzulernen.

Ein wichtiges Hilfsmittel hierfür sind unsere Berufswahlpässe, die wir gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern im Wirtschaftsunterricht ausfüllen. Auch hier wird Ihren Kindern geholfen Stärken und Interessen hervorzuheben zwecks einer sinnvollen Orientierung für die zukünftige Ausbildungs- bzw. Studiumswahl zu generieren.

In der 9. und 10. Klasse absolvieren unsere Schülerinnen und Schüler ein 14-tägiges Berufspraktikum in einem Betrieb bzw. Unternehmen ihrer Wahl. Es folgt ein Feedback in Form einer Beurteilung, welches wertvoll für den weiteren Bewerbungsprozess sein kann.

Jedes Jahr bekommen zehn unserer Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit an der Maßnahme „Berufseinstiegsbegleitung“ teilzunehmen. Die Teilnehmer/innen bekommen die Chance bei der Ausbildungssuche von Fachleuten unterstützt zu werden und sich dadurch den Einstieg ins Berufsleben zu erleichtern.

Ein besonderes Angebot der GWL ist die Langzeitpraktikumsklasse, in welcher es neben dem Lernstoff auch um das Sammeln von Berufserfahrungen geht. Aus dem Grund und mit der Aussicht auf ein Ausbildungsangebot machen die Schülerinnen und Schüler der Langzeitpraktikumsklassen ein Jahr lang ihr Praktikum an einem Tag in der Woche.

Auch im Arbeits-/ Wirtschaftslehreunterricht werden berufsorientierende Themen wie das Kennenlernen von Berufsfeldern, Ausbildungssuche, das Schreiben von Bewerbungen/Lebensläufen, Vorstellungsgespräche führen usw. behandelt.

Hinzu kommt unsere Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit, bei der uns eine Berufsberaterin zur Verfügung gestellt ist, die uns ein- bis zweimal wöchentlich an unserer Schule besucht. In dieser Zeit steht sie unseren Schülerinnen und Schülern hinsichtlich ihrer beruflichen Orientierung unterstützend zur Verfügung.

Zudem finden mit unseren externen Partnern wie z.B. der AOK, ein Bewerbungstraining sowie ein Besuch an der Ausbildungsmesse statt.

Auch in der Oberstufe werden die Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Angeboten hinsichtlich der Berufs- und Studienorientierung individuell unterstützt. Zu den Angeboten gehören unter anderem: persönliche Beratungen zu unterschiedlichen Berufsvorstellungen, Besuche von Informationstagen unterschiedlicher Universitäten, Fachhochschulen und Ausbildungsbetrieben, Projekttag in der Schule mit unseren Kooperationspartnern sowie der regelmäßige Austausch mit ehemaligen Schülerinnen und Schülern, die nach der Schule erfolgreich ihren Berufsweg gestalten konnten und somit die perfekten Ansprechpartner für unseren Nachwuchs sind.

Unsere Schule besitzt ein umfangreiches Repertoire an berufsorientierenden Maßnahmen, um Ihre Kinder bestmöglich auf die Zeit nach der Schule vorzubereiten.

### **Wer sind die Ansprechpartner?**

Neben den Abteilungsleitungen und den Klassenlehrern/innen unterstützen die Kinder folgende Berufsberater an der Schule:

*Fr. Kaynak, Hr. Bethmann, Fr. Dendusic, Hr. Radloff (Sek. II)*